



Ein Starterfeld von 35 starken Fahrern motivierten Nicolai Kraft (vorne), sich in Super-Bike-Klasse zu beweisen.

BILD: JKSPORTSFOTO

Erster Doppelsieg in der Super-Bike-Klasse

Erfolgreicher Auftakt in Franciacorta

Hockenheim. Ein volles Starterfeld von 35 starken Fahrern und bekannte Namen wie ein Ex-Europameister Herbert Hauf, Deutscher Meister Harry Fath, motivierten Nicolai Kraft sehr, sich in dieser Klasse zu beweisen. Es konnte nur das erste Qualifying richtig gewertet werden, da bei den anderen zwei das Wetter nicht mitmachte. Überraschend hatte Kraft die Pole-Position mit nur 0,1 Sekunden Vorsprung auf Timo Schönhals, der auch von der Supersport aufgestiegen ist. Am Renntag Sonntag war Petrus ganz auf der Seite des Motorsportlers und ließ die Sonne in voller Pracht scheinen.

Im ersten Rennen war es dann auch ein spannender Zweikampf um den Sieg. Kraft und Schönhals setzten sich mit etwa 17 Sekunden vom gesamten Feld ab und fuhren eine

schnelle Zeit nach der anderen. „Rundenlang studierte ich Timo und wusste, wo ich mich vorbeibremsten konnte, als die Überrundungen angingen. Das Manöver klappte, aber ich konnte nicht gut genug auf die Start-Ziel-Geraden beschleunigen. Ich fuhr erst rechts, dann links an den Überrundeten vorbei und Timo konnte mich ausbeschleunigen. Danach überholte ich an der gleichen Stelle nochmals, aber ich konnte die Linie nicht halten und er überholte mich wieder zurück. Danach fuhr er Kampflinie auf der Geraden bis in die Kurve, bei der ich auf der Bremse stärker war“, sagte Kraft.

„Und schon kam das Nochzwei-Runden-Schild. Ich setzte alles auf die letzte Runde und bremste mich eine Kurve vor der Geraden an ihm vorbei. Da ich nach der Geraden später

bremste, wusste ich, der Sieg war mein. Mit einer knappen Radlänge fuhr ich übers Ziel. Es war eins meiner besten Rennen und ich war mega glücklich unter dem Helm“, so Kraft weiter.

Der zweite Lauf wurde von einem schweren Sturz abgebrochen, in dem Schönhals der Auslöser war. Von weiter hinten konnte ein anderer Fahrer nicht mehr ausweichen und stürzte auch.

Beide konnten nicht mehr starten und durch die Verzögerungen wurde ein Sprint-Rennen von sechs Runden gefahren. Da kein anderer den Speed mitgehen konnte, war das der zweite Sieg. „Ich bedanke mich bei allen Sponsoren, die an mich glauben und mich in meinem Weg unterstützen. Das zweite Rennen findet in Hockenheim am 11. bis 13. Mai statt.“ *nik*